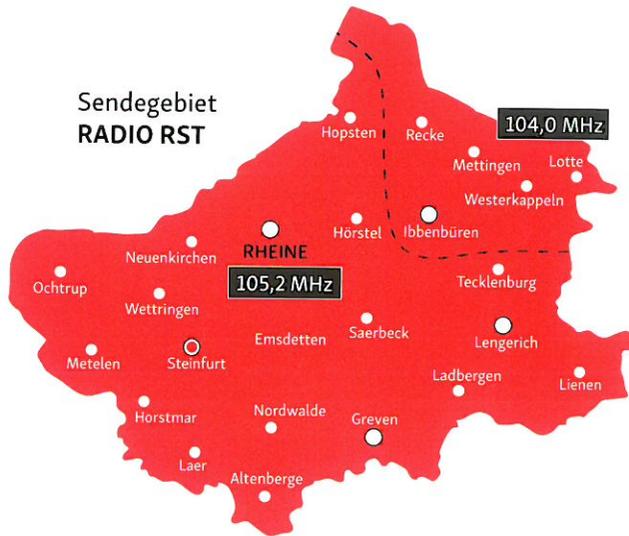


Informationen über den Rundfunk

Weitere Verhaltensweisen und allgemeine Hinweise zum Schadensereignis erhalten Sie über den lokalen Rundfunksender (Radio RST).

Bei besonderen Gefahrenlagen kann der Kreis Steinfurt in das laufende Programm von Radio RST einsprechen und entsprechende Informationen sofort an die Bevölkerung weitergeben.



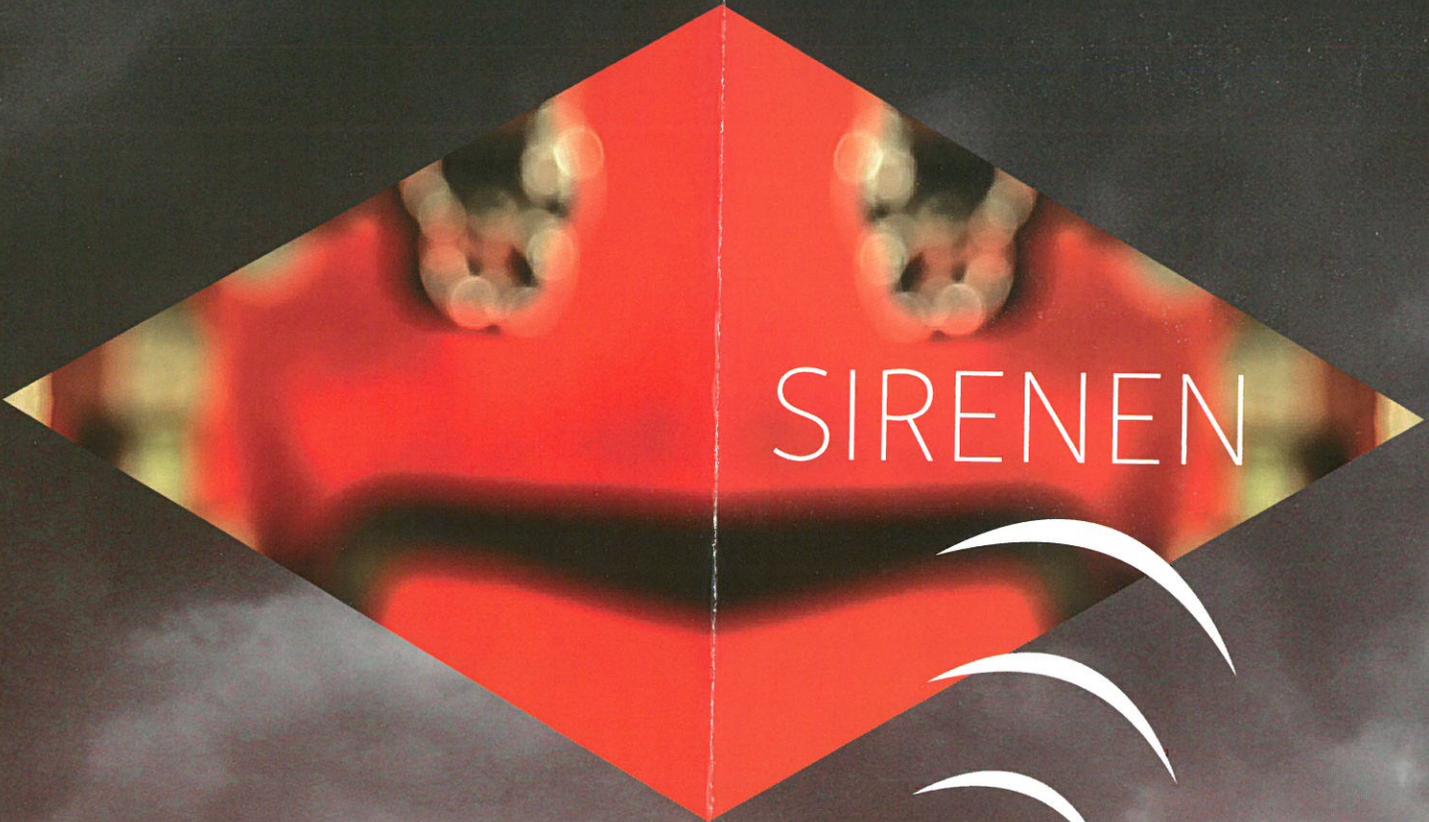
Wichtige Hinweise für Sie

Durch das Schadensereignis kann zum Beispiel die Strom- und Wasserversorgung unterbrochen sein. Dann funktionieren Radio, Fernseher, Heizung, Kühl- und Gefrierschrank und oft auch das Telefon nicht mehr!

- ▶ Halten Sie nach Möglichkeit ein batteriebetriebenes Radio vor, das auch bei Stromausfall empfängt. Möglich ist auch das Radio im Auto.
- ▶ Mineralwasservorräte können nicht nur zum Trinken, sondern auch zum Kochen und für die Hygiene genutzt werden.

WARN- UND INFORMATIONSSYSTEM für die Bevölkerung im Kreis Steinfurt

SIRENEN



Herausgeber

Kreis Steinfurt | Der Landrat
Amt für Bevölkerungsschutz
Tecklenburger Str. 10 | 48565 Steinfurt
Tel. 02551 69-0
www.kreis-steinfurt.de

Stand: Dezember 2021



**RADIO
RST**
104.0 • 105.2 MHz

st KREIS
STEIFURT

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ein Unglück kündigt sich in den seltensten Fällen an. Häufig tritt es ein, wenn niemand darauf vorbereitet ist. So ist es insbesondere in den Nachtstunden nahezu unmöglich, die Bevölkerung schnell und flächendeckend zu warnen, beziehungsweise zeitnah zu informieren, wenn beispielsweise Großbrände, der Austritt giftiger Gase, Naturkatastrophen oder sonstige Gefahrenlagen große Teile der Bevölkerung, die Umwelt oder erhebliche Sachwerte gefährden.

Warnung der Bevölkerung im Kreis Steinfurt

Die Warnung der Bevölkerung vor Gefahren ist eine vorrangige Aufgabe der Kreise, Städte und Gemeinden. Eine Möglichkeit, große Teile der Bevölkerung schnell auf eine Gefahr aufmerksam zu machen, ist die Auslösung eines akustischen Signals durch Sirenen. Bei Katastrophen und großen Schadensereignissen können Ihre Sicherheit und Ihr Eigentum gefährdet sein. Um diesen Umständen zu begegnen, gibt es im Kreis Steinfurt ein Sirenenwarnsystem, bestehend aus stationären und mobilen Sirenenanlagen. Die nachfolgenden Informationen und Hinweise sollen Ihnen helfen, die Sirenensignale im Ereignisfall richtig zu deuten und entsprechend zu handeln.

Das beste Warnsystem nützt wenig, wenn die Warnungen nicht verstanden werden!

Probealarmierungen/Warntage

Zur Prüfung der Funktionsfähigkeit und zu Ihrer Erinnerung werden die Sirenen landesweit an jedem ersten Donnerstag im März und September um 11.00 Uhr in Betrieb genommen.

Zeitgleich werden am ersten Donnerstag im September „Warn-Apps“ (z. B. NINA) mit einer Probewarnmeldung ausgelöst.

DIE SIGNALE

Warnung bei Gefahren



1 Minute Heulton (auf- und abschwellend)
Bedeutung: Gefahr, Radio einschalten

Entwarnung



1 Minute Dauerton
Bedeutung: Gefahr ist vorüber

Probealarm



Kombination aus den Tönen
Entwarnung - Warnung - Entwarnung

Alamierung der Feuerwehr



1 Minute Dauerton,
zweimal unterbrochen

IHRE REAKTION

Ruhe bewahren
Gebäude/Wohnung aufsuchen
Türen und Fenster schließen
Radio sofort einschalten (Sender siehe umseitig)
Informationen beachten
Nachbarn informieren
Nur im Notfall: 110 oder 112 anrufen!

Schutzmaßnahmen sind nicht mehr erforderlich.

Sirenenfunktionstest zur Bekanntmachung der Sirenensignale in der Bevölkerung.

Nur für die Feuerwehr relevant.